

Protokoll

12. Sitzung des Ausschusses f. Soziales, Sport und Kultur

Sitzungstermin:	Mittwoch, 18.06.2025
Sitzungsbeginn:	18:00 Uhr
Sitzungsende:	19:30 Uhr
Ort:	Kleiner Sitzungssaal, Hasestraße 11, 49565 Bramsche

Anwesend:

Vorsitzender

Herr Stephan Bergmann

stv. Vorsitzender

Herr Matthis Waldkötter

Mitglieder SPD-Fraktion

Herr Jürgen Knölker

Herr Christian Lübbe

Vertretung für Ute Johanns

Herr Josef Riepe

Herr Horst Sievert

Mitglieder FDP-Fraktion

Frau Anke Wittemann

Mitglieder CDU-Fraktion

Frau Monika Bruning

Frau Imke Märkl

Vertretung für Oliver Reyle

Mitglieder Fraktion B 90/Die Grünen

Herr Robert Goda

Herr Matthias Reyl

Bürgervertreter gem. § 71 (7) NKomVG

Herr Arndt Mügge

Herr Jürgen Thye

Herr Arne Wegner

Gäste

Herr Rüdiger Albers

Herr Dirk Anacker

Frank Hartmann

Herr Christian Kuhlmann

Verwaltung

Frau ESTR'in Sonja Glasmeyer

Herr Helmut Langelage

Herr Günter Nannen

Frau Stefanie Uhlenkamp

Protokollführer

Herr Philip Starke

Abwesend:

Mitglieder SPD-Fraktion

Frau Ute Johanns

Mitglieder CDU-Fraktion

Herr Oliver Reyle

Gäste

Frau Karin Sommer

Tagesordnung:

ÖFFENTLICHER TEIL:

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
2. Ergänzung/Feststellung der Tagesordnung
3. Genehmigung des öffentlichen Protokolls der Sitzung vom 05.03.2025
4. Einwohnerfragestunde
5. Bericht Kreismusikschule Osnabrück e.V.
6. Bericht Stadtbücherei Bramsche
7. Vorstellung der Förderrichtlinie "Lebendige Demokratie Bramsche"
8. Informationen
9. Anfragen und Anregungen
10. Einwohnerfragestunde

Öffentlicher Teil:

TOP 1	Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
-------	--

Vorsitzender Bergmann stellt sich als neuen Vorsitzenden des Ausschusses vor, eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2	Ergänzung/Feststellung der Tagesordnung
-------	---

Die Tagesordnung wird ohne Änderungen festgestellt.

TOP 3	Genehmigung des öffentlichen Protokolls der Sitzung vom 05.03.2025
-------	--

Das Protokoll wird ohne Änderungen genehmigt.

Abstimmungsergebnis: 9 Stimmen dafür
 0 Stimmen dagegen
 2 Enthaltungen

TOP 4	Einwohnerfragestunde
-------	----------------------

Es werden keine Einwohnerfragen gestellt.

TOP 5	Bericht Kreismusikschule Osnabrück e.V.
-------	---

Herr Hartmann stellt sich als Geschäftsführer des Kreismusikschule e.V. vor. Er informiert, dass der Verein 20 Mitglieder (kreisangehörige Kommunen) habe und aktuell 4.950 Schülerinnen und Schüler unterrichte.

Herr Hartmann führt eine Power-Point-Präsentation vor. Diese ist dem Protokoll als Anlage beigefügt.

Herr Hartmann gibt insbesondere einen Einblick in die Projekte EMU, MOOS und Mini-MOOS.

Bei den EMU-Kursen handle es sich um elementares Musizieren in der Kindertagesstätte.

Das Projekt MOOS sei ein kostenfreies Angebot für Erstklässler, welches seit der Einführung im Schuljahr 2008/2009 massiv gewachsen sei. Die Anzahl der Teilnehmenden habe sich seit Beginn des Projekts von 212 auf 1.466 Schülerinnen und Schüler im laufenden Schuljahr erhöht. Bei dem Projekt Mini-MOOS handle es sich um ein kostenpflichtiges Angebot an Grundschulen, welches ebenfalls gut angenommen werde.

Herr Anacker ergänzt, dass der Ursprung des Projekts MOOS u.a. in der Stadt Bramsche liege. Damals sei das Projekt mit insgesamt drei teilnehmenden Schulen – darunter zwei aus der Stadt Bramsche - an den Start gegangen.

Herr Hartmann erklärt die Bedeutung einer musikalischen Bildung für Kinder. Durch das Erlernen eines Instruments werde nachweislich z.B. die Konzentrationsfähigkeit gesteigert und kindliche Bildungsprozesse beschleunigt.

Herr Hartmann gibt einen akustisch untermalten Einblick in vergangene, sowie bevorstehende Veranstaltungen. Außerdem bedankt Herr Hartmann sich für Bereitstellung der finanziellen Ressourcen durch die Stadt Bramsche.

Vorsitzender Bergmann bedankt sich für den Einblick in die Arbeit der Kreismusikschule und bekräftigt die Bedeutung einer musikalischen Bildung für Kinder.

TOP 6	Bericht Stadtbücherei Bramsche
-------	--------------------------------

Herr Nannen stellt einen Bericht über die Arbeit der Stadtbücherei in den Jahren 2024 u. 2025 vor. Die Power-Point-Präsentation ist dem Protokoll als Anlage beigefügt.

Zunächst geht Herr Nannen auf die Kennzahlen des Jahres 2024 ein. Die Nutzung (physische Ausleihe, Onleihe, aktive Nutzung) sei im vergangenen Jahr trotz einer renovierungsbedingten fünfwöchigen Schließzeit gestiegen.

Herr Nannen gibt einen Einblick in den Medienbestand der Stadtbücherei Bramsche und informiert, dass im Bereich der Onleihe ein Verbund mit der Stadt Georgsmarienhütte und der Stadt Osnabrück bestehe. Die Stadtbücherei Bramsche profitiere von diesem Verbund, da auch Zugriff auf Medien bestehe, die durch die Stadt Osnabrück angeschafft würden.

Herr Nannen weist auf die stetig steigende Anzahl von Veranstaltungen in der Stadtbücherei hin. Neben regelmäßigen Veranstaltungen wie dem Lesekreis für Senioren oder dem Bilderbuchkino finden auch Einzelveranstaltungen z.B. zum Weltkindertag statt. Herr Nannen informiert über bestehende Kooperationen z.B. mit Kindertagesstätten, Schulen und der Stadtjugendpflege.

Außerdem gibt Herr Nannen einen Einblick in die durchgeführten Renovierungsarbeiten. Es wurden 2024 die Toiletten im Erdgeschoss und das Büro im Dachgeschoss erneuert. Im Jahr 2025 fand eine Renovierung der Teeküche und der Toilette im Dachgeschoss statt.

Herr Nannen informiert über die Meinungsumfrage „Sentobib“, die im Jahr 2024 durchgeführt wurde und stellt wesentliche Ergebnisse der Umfrage vor. Neben der Besuchshäufigkeit und –dauer wurden auch Erkenntnisse über die Zufriedenheit mit der Bücherei gewonnen. Daraus könnten sich Handlungsempfehlungen für die Zukunft (beispielsweise die Schaffung weiterer Fahrradparkplätze) ergeben. Insgesamt bewertet Herr Nannen die Zufriedenheit mit der Bücherei als positiv. Insbesondere die Zufriedenheit mit dem Personal sei herauszustellen.

Herr Nannen sei bestrebt, den Wünschen und Erwartungen der Bürgerinnen und Bürger nachzukommen. Die Stadtbücherei Bramsche befinde sich daher in der stetigen Weiterentwicklung. Dies betreffe vor allem den Bereich der Digitalisierung und die Nutzung sozialer Medien.

Vorsitzender Bergmann bedankt sich für den ausführlichen und spannenden Einblick in die Arbeit der Stadtbücherei Bramsche und lobt diese als Aushängeschild für die Stadt Bramsche.

TOP 7	Vorstellung der Förderrichtlinie "Lebendige Demokratie Bramsche"
-------	--

Frau Uhlenkamp informiert, dass die Stadt Bramsche von 2019 bis 2024 Fördermittel aus dem Bundesprogramm „Demokratie leben!“ erhalten habe. Ende 2024 habe sie die Information erhalten, dass die Stadt Bramsche im Jahr 2025 keine Förderung erhalte.

Um die in den Vorjahren aufgebauten Strukturen und Vernetzungen zu erhalten, sei das stadteigene Nachfolgeprojekt „Lebendige Demokratie Bramsche“ entwickelt worden. Frau Uhlenkamp stellt das Logo und die Förderrichtlinie vor und weist insbesondere darauf hin, dass seit dem Wegfall der Bundesförderung kein Personalanteil für das Projekt vorgesehen sei und daher schlanke Strukturen für die Umsetzung der neuen Förderrichtlinie erforderlich seien. Diese werde dem Rat der Stadt Bramsche am 19.06.2025 zur Entscheidung vorgelegt.

Es sei vorgesehen, dass ein Empfehlungsgremium die eingehenden Anträge sichte und bewerte. Über die Mittelvergabe entscheide dann der Verwaltungsausschuss. Aktuell liegen bereits fünf Anträge vor.

RM Märkl erkundigt sich, wie das Projekt beworben werde.

Frau Uhlenkamp antwortet, dass die Homepage, der Social-Media-Auftritt und Flyer vorbereitet seien und nach positiver Ratsentscheidung umgehend mit der Werbung für das Projekt begonnen werden könne. Außerdem sei auch die Kontaktaufnahme zu potentiellen Antragstellenden wie beispielsweise Schulen geplant.

Vorsitzender Bergmann bedankt sich für das Engagement aller Beteiligten und sieht das Projekt als wichtiges Werkzeug für die Etablierung von Demokratie in der Gesellschaft.

TOP 8	Informationen
-------	---------------

Herr Langelage informiert hinsichtlich des Ersatzneubaus der Sporthalle Schleptrup, dass der Genehmigungsbehörde alle für die Baugenehmigung erforderlichen Unterlagen vorliegen und in Kürze mit der Erteilung der Genehmigung zu rechnen sei.

TOP 9	Anfragen und Anregungen
-------	-------------------------

RM Goda regt an, den Sitzungsbeginn bei zuvor stattfindenden Besichtigungen nach hinten zu verschieben und mit Besichtigungen um 18 Uhr zu starten.

BV Thye erkundigt sich im Hinblick auf den geplanten Neubau einer Dreifeldhalle am Schulstandort Heinrichstraße nach dem Fortbestand der Sporthalle an der Jägerstraße.

ESTR'in Glasmeyer erläutert die Notwendigkeit der Dreifeldhalle an dem Standort Heinrichstraße für die Ausbringung des Schulsportes der Hauptschule Bramsche, Realschule Bramsche und der Martinusschule und erklärt, dass es sich dabei um eine kommunale Pflichtaufgabe handle. Es bestehe kein unmittelbarer Zusammenhang mit der Sporthalle an der Jägerstraße.

TOP 10	Einwohnerfragestunde
--------	----------------------

Eine Bürgerin stellt im Hinblick auf die aktuellen Umfragewerte der Parteien ihre Überlegungen zur Einrichtung eines runden Tisches/Gesprächsangebotes vor und erkundigt sich nach einer Förderung. Vorsitzender Bergmann empfiehlt die Antragstellung bei „Lebendige Demokratie Bramsche“.

Herr Kuhlmann sieht die Notwendigkeit eines solchen Gesprächskreises zur Demokratisierung und wünscht sich Engagement der politischen Parteien.

BV Thye fügt hinzu, dass insbesondere Social-Media den Zugang zu potentiellen Wählerinnen und Wählern ermögliche.

BV Wegner weist darauf hin, dass den Organisatoren des Projekts „Lebendige Demokratie Bramsche“ die Notwendigkeit und Bedeutung der Demokratisierung bewusst sei und entsprechende Anträge förderfähig seien.

Stephan Bergmann
Vorsitzender

ESTR'in Glasmeyer
Verwaltung

Philip Starke
Protokollführer